

Fragerunde der Mitwirkungsveranstaltung WIP 17. August 2023

Öffentliche und interne Fusswege: Wie unterscheiden sich diese?

Antwort: Alles, was im begrünten Aussenbereich liegt, sind öffentliche Wege sind. Im Gestaltungsplan sind die öffentlichen Fusswege explizit ausgewiesen, da diese in Bezug auf die Breite und die Beleuchtung klare Vorgaben haben.

Was läuft mit der Abschiebung an den Kanton mit der Grüneckstrasse?

Antwort: Die Anfrage zur Abschiebung der Grüneckstrasse an den Kanton wurde eingereicht. Derzeit sind wir optimistisch, dass diese bearbeitet wird. Allerdings ist der Kanton nicht unbedingt scharf darauf, neue Strassen von den Gemeinden ins Kantonsstrassennetz zu übernehmen. Am Ende des Tages werden Kanton oder Gemeinde diese Strasse sanieren müssen.

Wurde jemals ein Verkehrskonzept erstellt?

Antwort: Es existiert eine langfristige Verkehrsvision, jedoch mit vagen Zahlen (nämlich jenen, wenn alles eines Tages bebaut würde). Alles einsehbar in der Vision Hasli. Die vorliegenden Kennzahlen für die Verkehrsvision, dienen die Verkehrszahlen des WIP aus dem UVP und die Fahrten von TIT Imhof.

Verkehr Haslibachstrasse: Wie weiter / Terminalschiene?

Antwort: Wie in der Präsentation zur Verkehrsplanung dargestellt. Wichtig: Es wird betont, dass der Ausbau der Haslibachstrasse VOR der Fertigstellung des WIP erfolgen wird. Der Ausbau der Strasse wird für die Erschliessung des gesamten Industriegebiets Hasli benötigt. Mehr kann dazu nicht gesagt werden.

Müllheim hat den Verkehr und Wigoltingen die Steuereinnahmen? Stimmen Sie dem zu?

Antwort: Nehmen wir als Vergleich den Bahnhof, dort hat Wigoltingen den Zufahrtsverkehr und Müllheim den Nutzen. Botschaft: Wir sind zwei Gemeinden, die sich zusammen entwickeln. Mal profitieren die einen mehr, mal die anderen.

Hochwasserproblematik?

Antwort: Die Frage zur Hochwasserproblematik wurde im UVP behandelt, welcher einsehbar ist. Sicher ist, dass die Hochwasserproblematik durch den WIP nicht verschlechtert wird.

Rote Punkte auf privaten Parzellen, sind das Wassertropfen?

Antwort: Die roten Punkte auf der Präsentation beziehen sich auf die bestehende Bewachung.

Sind 18.5 Meter der höchste Punkt von Gewerbegebäude und Parkgarage zusammen?

Antwort: Es wird bestätigt, dass der höchste Punkt dieses Gebäudes 18,5 Meter beträgt.

Welche Firmen werden kommen?

Antwort: Es ist noch unklar, welche Firmen kommen werden, da Verträge noch nicht unterzeichnet werden können. Welche Firma möchte einen Vertrag unterzeichnen, ohne zu wissen, wann sie wirklich einziehen kann? Die Abhängigkeit der einzelnen Verfahrensschritte bis und mit Baubewilligung ermöglicht dies zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht. Viele positive Gespräche wurden allerdings geführt – auch mit «Gwerblern» der Region.

Was geschieht im Hochregallager? Ist das nicht ein Risiko, das «auf Vorrat» zu bauen?

Antwort: Die grosse Investition für beschränkte Unternehmenstypen im Hochregallager wurde bestätigt. Man hat allerdings auch hier schon konkrete Gespräche geführt.

Was soll in der Community entstehen?

Antwort: Es wurde auf mögliche Einrichtungen wie Fitnessstudios und Büros verwiesen, basierend auf Erfahrungen aus Beezi.